****

**AUFBAU DER FEIER DER TAUFE:**

Blau sind Texte, die Sie bitte auswählen und dem Zelebranten zukommen lassen

Grün sind Lieder, die Sie auswählen können

|  |  |
| --- | --- |
| Wann | Was |
| **Eröffnung** | |
| Begrüßung und eröffnendes Gespräch  *Bei gutem Wetter vor der Kirche* | Pfr: Welchen Namen haben Sie Ihrem Kind gegeben?  Eltern: N.  Pfr: Was erbitten Sie für ihr Kind?  Eltern: die Taufe. |
| Zusage der Eltern | Pfr: Liebe Eltern, Sie möchten, dass N. getauft wird. Das bedeutet für Sie: Sie sollen Ihr Kind im Glauben erziehen und es lehren, Gott und den Nächsten zu lieben, wie Jesus es vorgelebt hat. Sie sollen mit Ihrem Kind beten und ihm helfen, seinen Platz in der Gemeinschaft der Kirche zu finden. Sind Sie dazu bereit?  Eltern: Ich bin bereit. |
| Zusage der Paten | Pfr: Liebe Paten, die Eltern dieses Kindes haben Sie gebeten, das Patenamt zu übernehmen. Sie sollen Ihr Patenkind auf dem Lebensweg begleiten, es im Glauben mittragen und es hinführen zu einem Leben in der Gemeinschaft der Kirche. Sind Sie bereit, diese Aufgabe zu übernehmen und damit die Eltern zu unterstützen?  Paten: Ich bin bereit. |
| Bezeichnung mit dem Kreuz | Pfr: N., mit großer Freude empfängt dich die Gemeinschaft der Glaubenden. Im Namen der Kirche bezeichne ich dich mit dem Zeichen des Kreuzes.  *Der Pfr. zeichnet schweigend dem Kind das Kreuz auf die Stirn und lädt auch die Eltern, Paten und Geschwister dazu ein.* |
| Gebet | Pfr: Lasset uns beten,  Gott, unser Vater,  du hast deinen Sohn Jesus Christus gesandt,  um alle Menschen als dein Volk zu sammeln.  Öffne N. die Tür in die heilige Kirche,  in die wir durch Glaube und Taufe eingetreten sind.  Stärke uns mit deinem Wort, damit wir dank deiner Gnade den Weg zu dir finden  durch Jesus Christus, deinen Sohn,  unseren Herrn und Gott,  der in der Einheit des Heiligen Geistes  mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.  Alle: Amen. |
| Einzug in die Kirche | *Alle gehen in die Kirche, die Eltern mit dem Täufling und den Paten gehen in die vordersten Bänke.* |
| Lied | *evtl. bereits instrumental zum Einzug begleitend* |
| **Wortgottesdienst** | |
| Biblische Lesung |  |
| Kurze Ansprache |  |
| Anrufung der Heiligen | *Hier ist es gut, wenn Sie sich bereits überlegt haben, welchen Namenspatron Ihr Kind erhalten soll.*  Alle: Bitte für uns |
| Fürbitten | *Wir legen unsere Anliegen für den Täufling, seine Familie und unsere Welt in Gottes Hände. Suchen Sie bitte für Sie passende Fürbitten heraus – gerne aus den Vorschlägen auf unserer Homepage.* |
| Gebet um Schutz vor dem Bösen |  |
| Handauflegung | Pfr: Es stärke und schütze dich die Kraft Christi, des Erlösers, der lebt und herrscht in alle Ewigkeit.  Alle: Amen. |
| Lobpreis und Anrufung Gottes über dem Wasser |  |
| Absage und Glaubensbekenntnis | *Stellvertretend für den Täufling antworten die Eltern und die Paten (gerne unterstützt durch alle Anwesenden) 3x „Ich widersage“ und 3x „Ich glaube“* |
| Taufe mit Wasser am Taufstein | Pfr:  N., ich taufe dich im Namen des Vaters  und des Sohnes und des Heiligen Geistes. |
| Lied |  |
| **Ausdeutende Riten** | |
| Salbung mit Chrisam | Pfr: Der allmächtige Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, hat dir aus dem Wasser und dem Heiligen Geist neues Leben geschenkt. Aufgenommen in das Volk Gottes wirst du nun mit dem heiligen Chrisam gesalbt, damit du für immer ein Glied Christi bleibst, der Priester, König und Prophet ist in Ewigkeit.  Alle: Amen. |
| Bekleidung mit dem weißen Taufgewand | Pfr: N., in der Taufe bist du eine neue Schöpfung geworden und hast – wie die Schrift sagt – Christus angezogen. Das weiße Gewand sei dir ein Zeichen für diese Würde. Bewahre sie für das ewige Leben.  *Dann wird dem Kind das weiße Gewand angezogen.* |
| Übergabe der brennenden Kerze | Pfr: Empfange das Licht Christi.  *Der Vater (oder der Pate/die Patin) entzündet die Taufkerze an der Osterkerze. Wer möchte, darf die Gäste (vor allem die Kinder) einladen, selbst ihre Taufkerzen mitzubringen, die nun entzündet werden.*  Pfr: Liebe Eltern und Paten, Ihnen wird dieses Licht anvertraut. Christus, das Licht der Welt, hat Ihr Kind erleuchtet. Es soll als Kind des Lichtes leben, sich im Glauben bewähren und dem Herrn und allen Heiligen entgegengehen, wenn er kommt in Herrlichkeit. |
| (Evtl. Lied | zum Thema Licht, Kerze,…) |
| (Evtl. Effata-Ritus) | Pfr: N., der Herr lasse dich heranwachsen, und wie er mit dem Ruf „Effata“ dem Taubstummen die Ohren und den Mund geöffnet hat, öffne er auch dir Ohren und Mund, dass du sein Wort vernimmst und den Glauben bekennst zum Heil der Menschen und zum Lobe Gottes. |
| Vater unser |  |
| (Gebet | *Sie können ein Segensgebet für den Täufling aussuchen, das von Eltern oder Paten oder jemand anderem vorgelesen wird)* |
| (Evtl. Lied zum Segen) |  |
|  |  |
| Segen | *Hier können Geschenke an den Täufling (Kette, Kreuz, Bibel, Armband…) mit dem Taufwasser gesegnet werden. Bitte dem Pfr. zuvor Bescheid geben.*  *Anschließend folgt der Segen für alle Mitfeiernden.* |
| Lied |  |
| Auszug | *Der Pfr und die Ministranten ziehen aus der Kirche aus. Alle Mitfeiernden können die Taufe nachklingen lassen, Fotos machen,…* |

Gerne dürfen Sie weitere Ideen, Wünsche äußern, wenn Sie, ein Pate oder einer der Mitfeiernden noch etwas einbringen möchte!